

Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2010

1. Angaben zur Organisation

Der Verein Pro Education Africa – Active Youth Germany e. V., Stockerholzstraße 10/2, 88048 Friedrichshafen, ist am 22. November 2008 auf Initiative von Akoli Dogbé gegründet worden. Am 8. Januar 2009 wurde der Verein unter der Nummer VR 923 in das beim Amtsgericht Tettnang geführte Vereinsregister eingetragen. Die Mitgliederversammlung vom 13. November 2010 hat den Namen des Vereins in Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. geändert sowie eine Änderung und Neufassung der Satzung beschlossen, die im entsprechenden Protokoll nachgelesen werden können. Im Jahr 2010 ist die Mitgliederzahl von neun Mitgliedern auf elf Mitglieder gestiegen.

2. Zielsetzung

Der Zweck des Vereins besteht im Zusammenführen von Personen, Organisationen, Institutionen und Unternehmen, die an der nachhaltigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung der Länder Afrikas interessiert sind. Im Vordergrund steht die Förderung der Bildung, die als elementare Voraussetzung für die weitere Entwicklung des Kontinents angesehen wird. Der Verein leistet einen Beitrag zur Völkerverständigung, er bildet die Basis für den satzungsgemäßen Austausch von Meinungen und Informationen zwischen seinen Mitgliedern. Der Verein verfolgt keine politischen und religiösen Ziele. Der vollständige Satzungstext ist auf der Internetseite <http://www.acgermany.proeducationafrica.org/> veröffentlicht.

3. Gemeinnützigkeit

Nach Prüfung unserer Satzung hat das Finanzamt Friedrichshafen am 19. Dezember 2008 die Gemeinnützigkeit der Körperschaft wegen Förderung der Erziehung unter der Steuer-Nr. 61018/08371 bescheinigt. Wir sind damit zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen für die erhaltenen Spenden und Mitgliedsbeiträge berechtigt.

4. Verantwortliche Personen

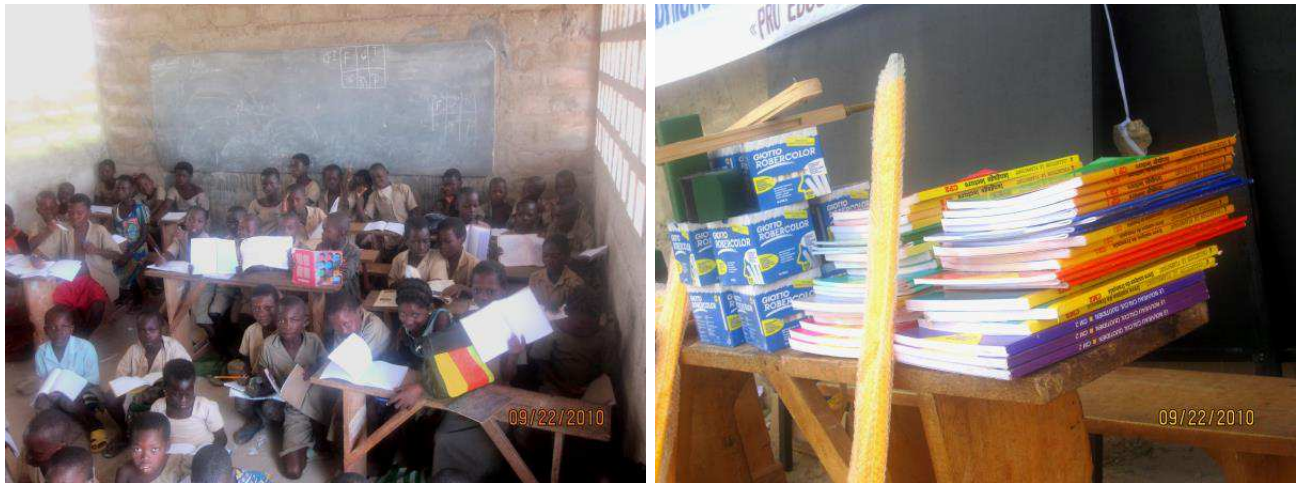
Vorstandsvorsitzender:	Dipl.-Ing. (FH) Akoli Edem Dogbé, Friedrichshafen
Stellvertretender Vorsitzender:	Prof. Dr.-Ing. Marcus Reppich, Augsburg
Finanzleiterin:	Adjua Adekosepia Dogbé, Friedrichshafen
Kassenprüfer:	Kossi Togbedji, Essen

5. Tätigkeitsbericht 2010

Seit 2009 unterstützt unser Verein die Grundschule EDIL (Ecole d'Initiative Locale) in Legba Sokpé, einem Ort, der 15 km von Togos Hauptstadt Lomé entfernt liegt. Der Fokus liegt dabei auf der Verteilung von Schulmaterial, der finanziellen Unterstützung für Schuluniformen, Schuhe und Rucksäcke, der Beschaffung von modernem Arbeitsmaterial für die Lehrer, der finanziellen Unterstützung für ein Mittagessen aller Schüler sowie des Nachhilfeunterrichts für Schüler. Außerdem fehlen an der Grundschule EDIL Lehrer und dringend notwendiges Arbeitsmaterial. Die Abwesenheitsquote ist besonders bei Mädchen sehr hoch. Für das Projekt wurden 513,- Euro ausgegeben, um die 53 Schüler und Lehrer der Grundschule EDIL zu unterstützen. Hiervon wurden Lineale, Anschlagwinkel, Kompass, Winkelmesser, tragbare Tafeln, Tafelkreide, Tafelwischer sowie Lese- und Mathematikbücher angeschafft. Besonderer Dank gilt unseren Unterstützern, die mit ihren Spenden die Realisierung des Projekts ermöglicht haben. Vor Ort wird das Projekt durch fünf Mitglieder des Vereins Pro Education Africa – Active Youth Togo begleitet.

Das Projekt wurde im Juni erfolgreich abgeschlossen und führte neben der materiellen Unterstützung auch dazu, dass die Eltern der Kinder in Legba Sokpé für die Bildung ihrer Kinder sensibilisiert sind und die Grundschule EDIL als Bildungsstätte gesichert wurde. Des Weiteren kann das Projekt die Erschließung der Ortschaft Legba Sokpé vorantreiben und es verbessert die Lebens- und Lernbedingungen der Schüler sowie die Arbeitsbedingungen der Lehrer.

Im nächsten Jahr soll eine Gruppe von Jugendlichen aus Genf das Projekt dahingehend fortsetzen, dass auch die Klassenräume renoviert werden. Die provisorisch eingerichteten Klassenräume bestehen aus offenen, strohgedeckten Zellen. Somit fällt der Unterricht in der Regenzeit oft aus, was zu erheblichen Mängeln in der Ausbildung der Kinder führt. Durch eine Renovierung der Klassenräume soll also eine angenehme und vor allem zuverlässige Lernatmosphäre hergestellt werden.



Das Unternehmen CADENAS GmbH aus Augsburg spendete alte Hardware (HE Rack-Server, Rechner, Drucker, Scanner, Bildschirme, Computer-Mäuse, Tastaturen, 24-Port-Network-Switches und diverse Kabel), die für Schüler und Studenten in Togo und eventuell auch in Mali und Ghana eingesetzt werden können. Der Vereinsvorsitzende kümmert sich um die Verschiffung des Materials nach Togo. Das Unternehmen CADENAS GmbH erklärte sich bereit, dem Verein in den kommenden Jahren weitere Sachspenden zur Verfügung zu stellen.

6. Personalstruktur

Die im Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. anfallenden Aufgaben (Einwerben von Spenden, Betreuung der Webseite, Verwaltung, Planung der Projekte) werden von Vereinsmitgliedern und dem Vorstand ehrenamtlich und unentgeltlich erledigt.

7. Mittelherkunft und Mittelverwendung

Die in einer Einnahmen-/Ausgabenrechnung erfassten Erträge und Aufwendungen sind ausschließlich im ideellen Bereich von Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. entstanden:

	01.01. - 31.12.2010
	Euro
Mittelherkunft	
Spendenerträge	360,00
Spendenerträge aus weitergeleiteten Spenden	---
Mitgliedsbeiträge	198,00
	558,00
Mittelverwendung	
Aufwendungen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke	513,00
Verwaltungsaufwendungen	5,23
Werbeaufwendungen	---
	518,23
Ergebnis des ideellen Bereichs	39,77

Die **Spendenerträge** stammen aus regelmäßigen Spenden von Privatpersonen. Die Vereinsmitglieder zahlen einen **Regelbeitrag** von mindestens 40,- Euro p.a. (Studierende, Arbeitssuchende, Rentner und Pensionäre ermäßigt mindestens 20,- Euro p.a.). Die **Aufwendungen zur Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke** in Höhe von 513,- Euro sind der Unterstützung der Ecole EDIL in Togo zuzuschreiben. Die **Verwaltungskosten** in Höhe von 5,23 Euro betreffen Aufwendungen für die Kontoführung. Der Stand des **Bankguthabens** am 31. Dezember 2010 betrug 249,12 Euro.

8. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit

Die Zusammenarbeit mit dem Verein Pro Education Africa – Active Youth Togo beruht ausschließlich auf den bisher gemachten positiven Erfahrungen und ist nicht satzungsrechtlich vorgegeben. Der Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. hat keine gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten und unterhält dementsprechend auch keine Beteiligungen an Unternehmen oder Organisationen. Auch bestehen keine vertraglichen Verbindungen zu Dritten, die eine wechselseitige Einflussnahme ermöglichen würden.



9. Großspenden

Wir haben im Berichtszeitraum von einer natürlichen Person eine jährliche Zuwendung erhalten, die mehr als zehn Prozent unserer Gesamteinnahmen ausmacht.

10. Ausblick auf das Jahr 2011

Im kommenden Jahr soll mit dem Projekt „Genf in Togo“, die Renovierung der Grundschule EDIL in Angriff genommen werden. Die Verputzung und Zementierung der Klassenräume sowie die Beschaffung von Tischen und Bänken werden durch eine Gruppe von Jugendlichen aus Genf durchgeführt.

11. Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Unsere Berichterstattung berücksichtigt – ohne förmliche Selbstverpflichtung – das vom Trägerkreis Initiative Transparente Zivilgesellschaft (c/o Transparency International Deutschland e. V., 10119 Berlin) entwickelte Format zur Veröffentlichung standardisierter Informationen über Ziele, Mittelherkunft und Mittelverwendung sowie Entscheidungsträger im Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V.

Friedrichshafen im Januar 2011

Der Vorstand